

# Familienplanung mal anders?!

## Ein Problem kommt selten alleine!

Von Leucan

### Kapitel 2: Komische Anzeichen!?

Naruto wachte an einem frühen Morgen auf und krümmte sich zusammen als jemand gegen die Tür donnerte.

„NARUTO!!!“; schrie Sakura.

„Was ist?!“; antwortete er genervt.

„Wir haben doch eine Mission!“; rief sie und musste sich zurück halten, dass sie die Tür nicht einschlug.

„Bin gleich fertig!“; murmelte Naruto müde und kroch langsam aus dem Bett.

Sei Tagen fühlte er sich schlapp und musste immer wieder einen schrecklichen Brechreiz unterdrücken.

„Fertig!“

Sakura sah ihn verwirrt an als dieser so halb am Ende vor ihr trat.

„Alles okay?!“; fragte sie besorgt, wo er sein Blick auf sie richtete.

„Ja...ja...“

Die beiden kamen bei Tsunade an, wo Sasuke und Sai schon warteten.

„Das sind wir!“; antwortete Sakura fröhlich.

„Wir?!“; fragte Tsunade als die Rosahaarige bemerkte, das sie etwas verloren hatte.

„Naruto, wo ist er denn hin?!“

Tsunade stand auf und zeigte den Jungs, das sie mitkommen sollten.

„Er kann ja nicht so einfach verschwunden sein!“; murmelte sie als Sasuke um eine Ecke abbog.

„Sasuke?!“

„Ich glaube, ich hör ihn!“; sagte der Uchiha Erbe und ging auf die Tür der Jungentoilette zu.

„VERZIEHT EUCH!“; schrie eine heisere Stimme als sie sich übergab.

„Naruto, alles okay?!“; fragte Tsunade verwirrt.

„Ja...“; sagte er genervt und kam ihnen entgegen. Sein Gesicht war blass und auf seiner Wangen hatten sich Schweißperlen gebildet.

„Du siehst ja gar nicht gut aus!“ Sakura sah ihn besorgt als der Blonde sich wendete.

„Dobe, du solltest dich nicht überanstrengen, sonst behinderst du noch die Mission!“; ließ Sasuke ab, obwohl er ja der Grund für dieses Desaster war.

„Halt dein Klappe!“; keifte er wütend aber würgte.

„Naruto, er hat Recht! Dir geht es nicht gut. Du solltest dich von Tsunade untersuchen

lassen.“; schlug Sakura vor.

„Nein....es geht schon!“; sagte er knapp und ging Richtung Büro.

Nachdem Tsunade ihnen die Mission erklärt hatte, ging Naruto ohne einen Mucks aus dem Büro, wo die anderen aufgehalten wurden.

„Passt bloß auf ihn auf! Nach der Mission bringt ihr ihn ohne Widerworte zu mir!“; befahl der Hokage, wo die Angesprochenen nickten.

Die Mission bestand darin, dass sie eine heilige Steintafel, die in zwei Teile geteilt war, wieder finden sollten.

Sie suchte in einem Wald nach ein paar Anzeichen als Naruto auf einem Baum stehen blieben. Die anderen sprangen weiter ohne es zu merken.

„Mir ist so schlecht!“; keuchte Naruto und schluckte schwer. Heute war es schlimmer als sonst. An anderen Tagen konnte er es noch unterdrücken aber heute?!

Er stütze sich mit einer Hand auf dem Knie ab, wo er sich mit der anderen am Baum festhielt.

Sein stockender Atem wurde von Schluckgeräuschen begleitet.

Dieser Brechreiz war einfach schrecklich.

Plötzlich spürte Naruto einen Schlag in den Nacken, wo er vom Baum geschleudert wurde. Er landete krachend auf dem Boden.

Ein Schmerz durchzog seinen Körper als er sich verkrampfte.

„Wer zum Teufel war das?!“; keifte er und stand langsam auf.

Er zog ein Kunai als der Angreifer bewusstlos vom Baum fiel.

„Wie?!“

„Habe ich es nicht gesagt, dass du die Mission behinderst?!“; kam es von Sasuke der neben dem Fremden landete.

„Wieso mischt du dich überhaupt ein? Ich hätte das auch alleine geschafft!“; keifte Naruto ihn an ohne auch ein Wort des Dankes.

„Du...“ Sasuke verkneiff sich ein Lachen aber konnte sich ein Grinsen nicht verkneifen.

„Ich mach....“; fing der Blonde an aber verkroch sich hinter einem Baum, wo er sich wieder übergab. Er saß zusammen gekauert am Boden und konnte nicht mehr.

Auf einmal spürte er eine kühle Hand an seiner Stirn.

„Du hast etwas Fieber oder?!“; fragte Sasuke leise als dieser merkte, wie Naruto sich an ihn lehnte.

„Mir geht es wirklich nicht gut!“; gab er endlich zu. „Ich will aber nicht zu Tsunade!“

Der Blonde versuchte auf zu stehen als er das Gleichgewicht verlor.

„Hey...sei nicht so ein verdammter Dickschädel!“; ermahnte Sasuke ihn und hielt ihn an den Schultern fest.

„Warum fährst du mich immer so an?!“ Naruto regte sich auf, wo er sich wieder verkrampfte.

„Wenn du nicht zu Tsunade gehst. Dann solltest du dich wenigstens ausruhen!“; flüsterte der Schwarzhaarige und berührte leicht mit seinen Lippen, die Ohren des anderen.

Eine Gänsehaut überflutete den Blondem. Er nickte stumm.

„Dann ist gut!“; murmelte Sasuke und stütze den anderen.

Naruto sah zu ihm hoch und lächelte leicht.

Seine Augen hatten so ein Verlangen in sich, was noch so einiges zu bedeuten hatte.

Am späten Abend lag Naruto ruhig im Bett und betrachtete den Mond.  
„...was ist bloß los?“; murmelt er müde und hatte eine Hand auf seinen Bauch gelegt.  
„Ich hoffe mal, das diese Übelkeit weggeht!“  
Er rieb sich die Augen und gähnte. Sein Blick wanderte wieder zum Himmel, wo er schweigend dreinblickte.  
In den Augen zeigte sich Scheu vor die Zukunft, da er ja nicht wusste, was noch auf ihn zukommen würde.

Was würde noch alles geschehen?! Was passiert nur mit ihm?!

Tada! Das zweite Kapitel. Es ziemlich kurz geworden aber egal. Davon kommt ja noch etwas! ^^  
So schnell wie es möglich ist, folgt das dritte. \*hehe\*  
Ich hoffe es findet Gefallen.

LG KC

P.S. Vielen lieben Dank an die Favos und Kommis, die schon so fleißig hinterlassen wurde. Und traut euch ruhig, eure Meinug zu sagen, solange es noch irgendwie nett klingt. ^^°